

Laplaceoperator in Polar- und Kugelkoordinaten

1. Sei $\Psi = (x, y)$ die Standardkarte von \mathbb{R}^2 und sei $U := \mathbb{R}^2 \setminus \{(a, 0) \in \mathbb{R}^2 : a \geq 0\}$ (geschlitzte Ebene). Sei $\Phi = (\rho, \phi)$ die Karte der Polarkoordinaten auf U .
 - (a) Skizzieren sie einige Niveaulinien von ρ bzw ϕ .
 - (b) Zerlegen Sie die Kartenbasis in $p \in U$ mit $\Phi(p) = (\rho_0, \phi_0)$ nach der Standardbasis.
 - (c) Zeigen Sie, dass die Funktionalmatrix $(\partial_j^\Phi \Psi^i)$ überall maximalen Rang hat.
 - (d) Berechnen Sie die Gram'sche Matrix¹ $G^\Phi(p)$ in $p \in U$ mit $\Phi(p) = (\rho_0, \phi_0)$.
 - (e) Sei $f \in \mathcal{C}^2(\mathbb{R}^2 : \mathbb{R})$. Zeigen Sie, dass $\Delta f = \left(\partial_\rho^2 + \frac{1}{\rho} \partial_\rho + \frac{1}{\rho^2} \partial_\phi^2\right) f$ auf U .
 Hinweis: $\Delta f = \left[\delta_1^\psi\right]^2 f + \left[\delta_2^\psi\right]^2 f$. Drücken Sie die iterierte Richtungsableitung $\left[\delta_i^\psi\right]^2 f = \left[\delta_i^\psi\right] \left(\left[\delta_i^\psi\right] f\right)$ durch (iterierte) Richtungsableitungen unter δ_1^Φ und δ_2^Φ aus.
2. Sei (x, y) die Standardkarte von $V = \mathbb{R}^2$. Berechnen Sie Δf wahlweise mit kartesischen oder polaren Koordinaten für die Funktion $f : V \rightarrow \mathbb{R}$ mit
 - a) $f = x^2 + y^2$, b) $f = x^2 - y^2$, c) $f = x^2 \cdot y^2$,
 - d) $f = (a^2 + x^2 + y^2)^{-1}$ für ein $a \in \mathbb{R}_{>0}$, e) $f = \sin(kx) e^{ky}$ für ein $k \in \mathbb{R}$.
3. Bestimmen Sie für $\dim(V) = 2$ die elektrische Potentialfunktion Φ_p eines Punktdipols, der in $0 \in V$ sitzt, und das Dipolmoment $p \in V$ hat. Überprüfen Sie in Polarkoordinaten das Ergebnis von Bsp 3b von Blatt 3, dass $\Delta \Phi_p = 0$.² Hinweis: $\Phi_p(v)$ ergibt sich mit $p = |p| \cdot e \in V$ für alle $v \in V \setminus 0$ aus $2\pi\epsilon_0 \cdot \Phi_p(v) := \lim_{\epsilon \searrow 0} [\ln |v - \frac{\epsilon}{2} e| - \ln |v + \frac{\epsilon}{2} e|] |p|/\epsilon$. Zeigen Sie $2\pi\epsilon_0 \cdot \Phi_p(v) = -[p]_v \ln |\cdot| = -\langle p, v \rangle / |v|^2$. Somit gilt für $p = |p| e_1$ auf dem Kartenbereich U der Polarkoordinaten $2\pi\epsilon_0 \cdot \Phi_p = -|p| \cos(\phi)/r$. Welchen Kartenausdruck hat $2\pi\epsilon_0 \cdot \Phi_p$ in der Standardkarte?
4. Auf dem Kartenbereich U der Polarkoordinaten von \mathbb{R}^2 seien $f_n = r^n \cos(n\phi)$ und $g_n = r^{-n} \cos(n\phi)$ für $n \in \mathbb{N}_0$. Zeigen Sie $\Delta f_n = \Delta g_n = 0$. Geben Sie für $n = 0, 1, 2$ die Kartenausdrücke von f_n und g_n in der Standardkarte an. Sind f_n bzw g_n für $n = 0, 1, 2$ nach $\mathbb{R}^2 \setminus 0$ oder gar \mathbb{R}^2 zu \mathcal{C}^2 -Funktionen fortsetzbar? Figur 1 zeigt f_3 .

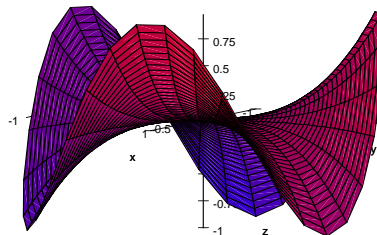


Figure 1: Der Graph von $f_3 = x^3 - 3xy^2$

5. Seien (r, θ, φ) Kugelkoordinaten auf $U \subset \mathbb{R}^3$ wie in der Vorlesung. Zeigen Sie $\Delta \cos \theta = -2 \cos(\theta)/r^2$. Hinweis: Benutzen Sie Δ in Kugelkoordinaten. Welchen Kartenausdruck hat $\cos \theta$ bzw $\Delta \cos \theta$ in der Standardkarte? Lesen Sie daran ab: $\cos \theta$ und $\Delta \cos \theta$ sind stetig nach $\mathbb{R}^3 \setminus 0$ fortsetzbar. Ist die stetige Fortsetzung von $\cos \theta$ bzw $\Delta \cos \theta$ auf $\mathbb{R}^3 \setminus 0$ eine \mathcal{C}^2 -Funktion?

¹Zum Standardskalarprodukt von \mathbb{R}^2 .

² Φ_p idealisiert das Potential zweier langer, entgegengesetzt geladener, zueinander paralleler, dünner Drähte im Nahbereich der Drähte. Der Abstand der Drähte ist viel kleiner als ihre Länge.